



Mediencontrolling  
Sport-FAN  
Internet

The screenshot shows a website interface for 'sport-fan.ch'. On the left is a dark navigation sidebar with a search bar and menu items: 'Sportarten' (Curling), 'Region' (St. Gallen), 'Vereine', 'Branchenverzeichnis', and 'sport-fan.ch Blog'. The main content area has a breadcrumb trail: 'sport-fan.ch / Curling / Weltklasse-Curling in St. Gallen'. Below this is a large graphic for 'ST-GALLEN OPEN' with a red curling stone and a target symbol, and the URL 'WWW.SGOPEN.CH'. A 'Curling' tag is present. The article title is 'Weltklasse-Curling in St. Gallen', dated '20. Mar 2015 (09:09 Uhr)'. The main text reads: 'Mitte April kann man in St. Gallen Weltklasse-Curling erleben. Das EURONICS EUROPEANMASTERS ist der Saisonhöhepunkt und bringt Europa- und Weltmeister sowie Olympiateilnehmer in die Schweiz. 14 Teams - darunter Schweizer Spitzenteams - sind am Start.' Two paragraphs follow, detailing the event's location in St. Gallen and its status as a major European curling tournament.

(Schweizermeister 2015) und Peter de Cruz (Schweizermeister 2014). Das grosse Finale findet am Samstag, 18. April um 19.00 Uhr statt und endet mit einer spektakulären Siegerehrung. Damit sich die Teams wohlfühlen und ihre besten Leistungen abrufen können, betreibt das OK-Team des EURONICS EUROPEANMASTERS einen enormen Aufwand. Marco Battilana, Präsident und ehemaliger St. Galler Spitzencurler, freut sich auf den Saisonhöhepunkt. „Es ist für die Region eine grossartige Gelegenheit, sich von der sportlichen Seite zu zeigen. Der Curlingsport ist in St. Gallen populär, mit ein Grund warum die besten Teams Europas jeweils mit Freude zusagen“.

Das Interesse am Curlingsport hat in der Gallsstadt seit der Eröffnung der neuen Curlinghalle im vergangenen Herbst einen zusätzlichen Schub erfahren. Das St. Gallen Open finden in der neuen Curlinghalle und in der Eishallen statt. Das EURONICS EUROPEANMASTERS wird nur nebenan in der Eishalle Lerchenfeld ausgetragen. Dort bietet sich mehr Platz für die Zuschauer.

#### **Breiten- und Spitzensport**

Die Eishalle Lerchenfeld verwandelt sich einmal mehr zum europäischen Curling-Mekka. Nebst den EURONICS EUROPEANMASTERS (15. – 18. April) wird parallel nämlich das traditionelle ST. GALLEN OPEN ausgetragen. Es handelt sich um eines der grössten Breitensportturniere Europas. Mit insgesamt 40 Teams ist das Turnier ausgebucht und sorgt gemeinsam mit den EURONICS EUROPEANMASTERS dafür, dass den Zuschauerinnen und Zuschauern von Mittwoch bis Sonntag durchgehend Curlingsport gezeigt werden kann. „Die beiden Turniere bereichern sich gegenseitig. Die Zuschauer können so Breiten- und Spitzensport hautnah erleben. Auch das macht den Curlingsport einzigartig oder wo sonst können auf denselben Anlagen beide Sparten um die Krone kämpfen“. Das ST. GALLEN OPEN findet vom 16. – 19. April statt. Den Zuschauern wird auch neben dem Eis einiges geboten.

TV-Sendehinweis - EURONICS EUROPEANMASTERS live auf Teleclub  
Die Attraktivität des EURONICS EUROPEANMASTERS in St. Gallen durch die Kooperation mit Teleclub zusätzlich unterstrichen. Die Halbfinals sowie das Finalspiel werden live auf Teleclub übertragen. Informationen zu den Sendezeiten entnehmen Sie bitte der Webseite [www.teleclub.ch](http://www.teleclub.ch) oder direkt dem Menü auf Ihrem TV-Gerät.

#### **15. – 18. April 2015, EURONICS EUROPEANMASTERS, Curling, Eishalle Lerchenfeld St. Gallen**

Zum vierten Mal wird das EURONICS EUROPEANMASTERS in der Schweiz ausgetragen. In der Eishalle Lerchenfeld in St. Gallen kann man vom 15. – 18. April 2015 am Champions Tour Finale die besten Curling Teams Europas live mitverfolgen. 14 Teams (10 Männer, 4 Damen) kämpfen um die Krone. Gleichzeitig findet vom 16. – 19. April 2015 mit dem traditionellen ST. GALLEN OPEN eines der grössten Breitensport-Turniere Europas statt. Die Finalspiele werden auf Teleclub live übertragen.

[www.cct.ch](http://www.cct.ch)

#### **Telegramm**

##### **Die 14 Teams in St. Gallen** (Nation, Skip)

##### **Damen**

Team SUI, Silvana Tirizoni  
Team SUI, Binia Feltscher  
Team SCO, Eve Muirhead  
Team SUI, Alina Pätz

##### **Männer**

Team SWE, Niklas Edin  
Team NOR, Thomas Ulsrud  
Team SUI, Marc Pfister  
Team FIN, Aku Kauste  
Team SUI, Sven Michel  
Team SCO, Tom Brewster  
Team SUI, Peter de Cruz  
Team SOC, Kyle Smith  
Team SCO, David Murdoch  
Team CAN, Steve Layco